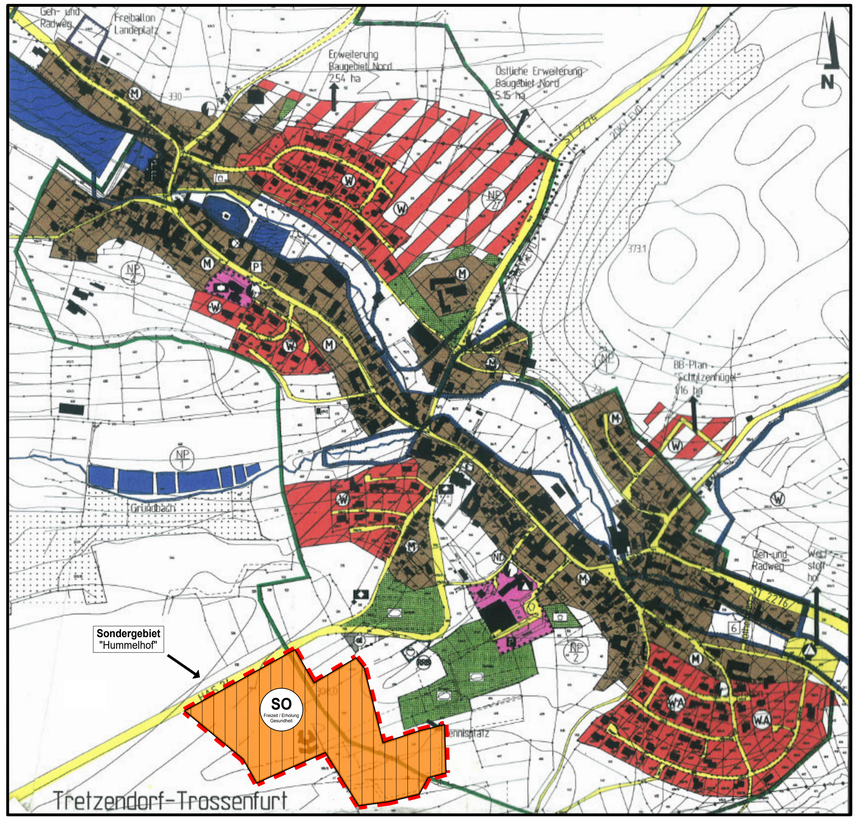
L E G E N D E



A. ZEICHENERKLÄRUNG

1. Art der baulichen Nutzung

- W — Wohnbaufläche (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
- WS — Kleinsiedlungsgebiete (gem. § 2 BauNVO)
- WR — Reine Wohngebiete (gem. § 3 BauNVO)
- WA — Allgemeine Wohngebiete (gem. § 4 BauNVO)
- WB — Besondere Wohngebiete (gem. § 4a BauNVO)

- M — Gemischte Baufläche (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
- MD — Dorfgebiete (gem. § 5 BauNVO)
- MI — Mischgebiete (gem. § 6 BauNVO)
- MU — Urbane Gebiete (gem. § 6a BauNVO)
- MK — Kerngebiete (gem. § 7 BauNVO)

- G — Gewerbliche Baufläche (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)
- GE — Gewerbegebiete (gem. § 8 BauNVO)
- GI — Industriegebiete (gem. § 9 BauNVO)

- SO — sonstige Sondergebiete (gem. § 11 BauNVO) (Freizeit / Erholung / Gesundheit)

2. Sonstige Planzeichen

- Umgriff der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes
- bestehende Grundstücksgrenzen
- 682 — Grundstücksnummer

B. VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 30.03.2023 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss wurde am 03.04.2023 ortsüblich bekannt gemacht.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 06.03.2023 hat in der Zeit vom 02.05.2023 bis 05.06.2023 stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 06.03.2023 hat in der Zeit vom 02.05.2023 bis 05.06.2023 stattgefunden.

4. Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 06.03.2023 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 02.05.2023 bis 05.06.2023 beteiligt.

5. Der Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

6. Die Gemeinde hat mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... den Flächennutzungsplan in der Fassung vom ..... festgestellt.

Oberaurach, den .... (Siegel)
(Sechser, 1. Bürgermeister)

7. Das Landratsamt hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom ..... , AZ ..... gemäß § 6 BauGB genehmigt.
(Siegel Genehmigungsbehörde)

Haßfurt, den ....
(Unterzeichner)

8. Ausgefertigt

Oberaurach, den .... (Siegel)
(Sechser, 1. Bürgermeister)

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Der Flächennutzungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam.

Auf die Rechtsfolgen des §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschließlich Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Oberaurach, den .... (Siegel)
(Sechser, 1. Bürgermeister)

Flächennutzungsplan
8. Änderung
Gemeinde Oberaurach
(Landkreis Haßberge)

INDEX	ÄNDERUNG/ERGÄNZUNG	DATUM	NAME
a	Einarbeitung Stellungnahmen TöB	29.06.2023	Andreas Eiring

Vorhaben: Flächennutzungsplan
8. Änderung
Gemeinde Oberaurach

Landkreis: Haßberge

Projekt Nr.: 222103
Anlage: Begründung

ENTWURF

Plan Nr.: **E 01a**

Maßstab: 1 : 5000

FLÄCHEN-NUTZUNGSPLAN

	Datum:	Name:
entw:	Febr 2023	Klaus Eiring
gez:	März 2023	Andreas Eiring
gepr:		

Vorhabensträger:
Gemeinde Oberaurach
Rathausstraße 25
97514 Oberaurach

(Datum, Unterschrift)

Entwurfsverfasser:
EIRING
Klaus & Andreas
Ingenieurbüro für Bauwesen
Im Gässlein 11, Tel: 09523/9532-0
97491 Aidhausen, info@b-eiring.de

(Datum, Unterschrift)

H/B = 410 / 903 (0.37m²)

Allplan 2022